

Westerstede „Meine Region“

REGIONALE NACHRICHTEN AUS WESTERSTED E


Ausgabe März/April 2023 · unabhängig/überparteilich · 12. Jahrgang Nr. 3



ÖFFENTLICHE
OLDENBURG

Frank Koopmann

Geschäftsstelle Westerstede
Poststraße 9b
26655 Westerstede
Tel.: 0 44 88 - 14 11
Fax: 0 44 88 - 64 77
Mail: koopmann.wst@oevo.de



**Jeden
Sonntag
verkaufsoffen**

von 13 bis 17 Uhr
nur bei Henco
in Westerstede

Bikes & mehr

Kuhlenstraße 27 | 26655 Westerstede
info@henco-gmbh.de | www.hencobikes.de

WESTERSTED E Imkerverein Erweiterte Hautflüglerberatung

wk - „Das kennen viele Menschen, mit dem beginnenden Frühjahr und in der Sommerzeit summt und brummt es rund ums Haus. Honig- und Wildbienen aber auch Wespen und Hornissen sind wieder unterwegs. Mitunter treten Probleme mit einigen auch geschützten Arten auf, wenn sie zum Beispiel ihre Nester oder Flugschneisen an ungünstigen Plätzen am Haus oder am Wohnungsfenster haben. Fachkundige Beratung kann bei Problemfällen dann beim Hautflüglerberaternetz des Landkreises Ammerland nachgefragt werden. Oft werden auch Imkerinnen oder Imker direkt angesprochen, da sie



Bild: Peter Jaros

sich bereits mit den Honigbienen befassen. Der Imkerverein Bad Zwischenahn-Westerstede hatte in Zusammenarbeit mit der Hautflüglerberatung bei der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Ammerland interessierte Imkerinnen und Imker von Imkervereinen aus

dem Ammerland zu einer Informationsveranstaltung in den Jaspershof in Westerstede eingeladen. Rolf Witt, Spezialist und Wissenschaftler für Wildbienen und Wespen, vermittelte in seinem Vortrag zunächst Grundkenntnisse über Lebensweise und Schutz von Wespen,



Mehr Energie –
weniger Emission

Die BRÖTJE Hybridheizung

Die Zukunft heizt nachhaltig – fangen Sie jetzt schon damit an! Denn es war noch nie so einfach, auf umweltfreundliche Wärme umzusteigen. Ihre BRÖTJE Hybridheizung vereint einen leistungsstarken Wärmeerzeuger mit ressourcenschonenden Komponenten, wie der Wärmepumpe oder Solar – für Ihren individuellen Energiemix und zuverlässigen Warmwasserkomfort auch bei Minusgraden.

broetje.de

Bis zu
45%
staatliche
Förderung
möglich

BRÖTJE
HEIZUNG

Fortsetzung von Seite 1

Hornissen und anderen. Konkret wurden im Weiteren Verhaltensregeln und Beratungsmöglichkeiten für Bürgerinnen und Bürger aufgezeigt.

Unter den 23 Teilnehmerinnen und Teilnehmern waren bereits aktive Hautflüglerberaterinnen und -berater aus dem Ammerland. Sie berichteten von ihren Erfahrungen und machten deutlich, dass Ängste genommen werden konnten und vor allem Unwissenheit über diese Insektengruppe oft schon durch Beratungsgespräche direkt vor Ort zu Lösungen führten, die das Zusammenleben von Mensch und Insekt bis zum Herbst möglich machen.

Andrea Hauschke ist Ansprechpartnerin des Hautflüglerberaternetzes beim Landkreis Ammerland und informiert über rechtliche und formale Rahmenbedingungen auf deren Basis die ehrenamtlichen Beraterinnen und Berater im Land-

kreis tätig sein können. Zum Ende der Veranstaltung konnten 12 Personen für die Hautflüglerberatung neu gewonnen werden. „Wir freuen uns“, so Hauschke „dass der Bedarf an Beratungen zukünftig weitreichender und fachkundig abgedeckt werden kann.“

Vom Imkerverein Bad Zwischenahn-Westerstede ergänzt Ute Aderholz „Die Sensibilisierung für Lebensweise und Schutz von Insekten ist bei vielen Menschen größer geworden. Oft fehlen einfach nur wichtige Grundinformationen um diese und dabei sich selber auch zu schützen“. Dem soll durch eine vertiefende Fortbildung im Herbst für die neuen Hautflüglerberaterinnen und -berater entsprochen werden. Weitere Informationen zum Hautflüglerberaternetz beim Landkreis Ammerland gibt es bei Ansprechpartnerin Andrea Hauschke unter der Telefonnummer (04488) 56 26 30.

FELDE Familie Bartholdy Karfreitagskonzert in der Kapelle Felde



Bild: KatonaTwin

wk - Im Karfreitagskonzert am 7. April 2023 um 15.30 Uhr und um 19.30 Uhr wird es in der Kapelle Felde bei Westerstede ein Wiedersehen mit dem weltbekannten Gitarrenduo „Katona Twins“ geben. Die Zwillingbrüder Peter und Zoltan Katona spielen seit frühester Kindheit zusammen Gitarre und sind als eineiige Zwillinge geradezu telepathisch miteinander verbunden. Sie wurden in Ungarn geboren, lebten lange in Deutschland und sind nun im englischen Liverpool beheimatet. Peter und Zoltan Katona studierten am Budapester Konservatorium, an der Musikhochschule Frankfurt am Main und an der Royal Academy of Music London, wo sie auch von Julian Bream und John Williams unterrichtet wurden. Sie sind Preisträger zahlreicher internationaler Wettbewerbe und konzertieren in den bedeutendsten Konzerthäusern

der Welt, wie dem Tschaikowski Konzertsaal in Moskau, der New Yorker Carnegie Hall, der Royal Festival Hall London, dem Concertgebouw Amsterdam, der Santory Hall in Tokio, um nur einige zu nennen.

In diesem Jahr stehen für das Duo Auftritte beim Schleswig-Holstein Musikfestival, beim Rheingau Festival und bei weiteren europäischen Festivals an. Das Repertoire des Duos ist weit gefächert und beinhaltet auch Crossover zu populärer Musik. So erklingen in der Kapelle Felde etwa Werke von Georg Friedrich Händel, Leonhard Bernstein, Django Reinhardt und eigene Kompositionen. Eine frühzeitige Kartenreservierung bei den Konzertveranstaltern Kati Bartholdy und Holger Harms-Bartholdy unter der Telefonnummer (04488) 93 82 wird empfohlen.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
20. April 2023**

Impressum

Herausgeber

„Meine Region“ - Verlag für regionales Marketing,
Inhaber: Michaela Behrens | Am Hochmoor 10a | 26160 Bad Zwischenahn
Mobil (0176) 23 45 94 33 | Fax (0441) 361 44 22-8
westerstede@meineregion-verlag.de

Layout / Bildbearbeitung

Michaela Behrens | Tel. (0441) 361 44 22-3

Redaktion

Wolfgang Kluttig | Tel. (04488) 710 93 95 | Fax (04488) 528 67 40

wolfgang.kluttig@meineregion-verlag.de

Stefan Stark | Tel. (04488) 795 59 | Mobil (0174) 432 53 38 | stefan.stark@meineregion-verlag.de

Anzeigendisposition

Thomas Knust | Mobil (0172) 434 57 37 | thomas.knust@meineregion-verlag.de

Stefan Stark | Tel. (04488) 795 59 | Mobil (0174) 432 53 38 | stefan.stark@meineregion-verlag.de

Druck

Officina Druck- & Medienservice | Oldenburg | www.officina.de

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.

Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

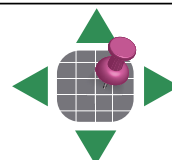
Alle Rechte vorbehalten. Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben die persönliche Meinung der VerfasserInnen wieder.

Meine Region übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegenüber Meine Region sind grundsätzlich ausgeschlossen sofern seitens des Verlages kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Verlag für regionales Marketing

„**MEINE REGION**“

Ihr regionaler Partner für Werbung,
Marketing und Kommunikation



Chroniken, Vereinszeitschriften, Jubiläumsschriften, Magazine. Wir betreuen Ihre Publikation rundum vom Text, Foto, Layout über den Druck bis hin zur Auslieferung. Auch können wir Ihre Publikationen durch gezielte Anzeigenaquisen unterstützen.

Sprechen Sie uns einfach an:

Mobil: (0176) 23 45 94 33 oder
info@meineregion-verlag.de



Meine Region Verlag | Am Hochmoor 10a | 26160 Bad Zwischenahn

Unsere Immobilien des Monats:

Objekt-Nr. 608

Edewecht-Husbäke

Noch zu vermessendes Baugrundstück in Edewecht-Husbäke (ca. 1.000 m²)

Lage: Bachmannsweg 41, 26188 Edewecht-Husbäke, geschlossene Ortschaft, eingeschossig bebaubar mit einem Einfamilienhaus, gegen Aufpreis könnte auch eine größere Fläche vereinbart werden;



Kaufpreis: 125.000,00 Euro*

*zzgl. Käuferprovision: 7,14% inkl. MwSt. vom Kaufpreis

Objekt-Nr. 609

Westerstede

Gepflegte Singlewohnung in Westerstede – Provisionsfrei für den Käufer

Bj. 1992, aktuell ungekündigt vermietet, Mieteinnahmen kalt 4.680,00 Euro p.a.; neues Laminat im Mai 2022, Wohnfläche ca. 32 m²;

Raumaufteilung: Wohn-/Schlafzimmer mit neuwertiger Küchenseite, Bad, Flur, Balkon;

Keller: Abstellraum (ca. 6 m²), gemeinschaftlicher Trockenraum und Heizungsraum;

Energieausweis: Verbrauchsausweis, 155 kWh (m²/p.a.), Erdgas, Energieeffizienzklasse E

Kaufpreis: 120.000,00 Euro*

*es fällt keine zzgl. Käuferprovision an



Wir suchen ständig neue Objekte:

• Einfamilienhäuser • Doppelhaushälften • Eigentumswohnungen • Gewerbeobjekte • landwirtschaftliche Flächen • Resthöfe • Grundstücke

Ihre Ansprechpartner: Amke Yildirim · Tel. 04488 510-181 - Ralf Loers · Tel. 04488 510-180
immo@vbwesterstede.de, www.volksbank-westerstede.de



Volksbank
Westerstede eG

Die Westersteder Bank.

WESTERSTEDER Landkreis Ammerland Mobile Mitfahrzentrale PENDLA

wk - Der Landkreis Ammerland hat gemeinsam mit den Gemeinden Apen, Bad Zwischenahn, Edeweicht und Rastede sowie der Stadt Westerstede die digitale Mitfahr-App „PENDLA“ gestartet: „Damit stellen wir den Bürgerinnen und Bürgern eine weitere Mobilitätsoption zur Verfügung: PENDLA ermöglicht, bequem online Mitfahrmöglichkeiten anzubieten oder passende Mitfahrgelegenheiten zu finden – mit dem gewohnten Komfort und der Flexibilität des Autos, aber trotzdem klima- und kostenschonend“, wirbt Landrätin Karin Harms für das neue Angebot im Landkreis.

Der Wohnort ist für die Anmeldung im Portal nicht entscheidend. PENDLA setzt auf viele Anmeldungen und damit auf eine Vielzahl von Streckenangeboten, für die die Übereinstimmung auch kartographisch und prozentual dargestellt wird. Es ist auf allen Smartphones, Tablets sowie am Computer zu Hause oder am Arbeitsplatz unter www.ammerland.de/pendla verfügbar. Die Verwendung von PENDLA ist für die Nutzerin-



Bürgermeisterin Petra Knetemann, die Ammerländer Bürgermeister Matthias Huber, Michael Rösner, Lars Krause und ganz rechts Henning Dierks sowie Landrätin Karin Harms.
Bild: Anja Küllig

nen und Nutzer kostenfrei. Die Aufteilung der Fahrtkosten geschieht individuell zwischen Fahrer beziehungsweise Fahrerin und Mitfahrenden. Die Kosten des Hostings übernehmen Landkreis und Kommunen. „Mein Dank gilt der Bürgermeisterin und den Bürgermeistern für die Unterstützung des Projekts, das ein weiterer Baustein auf dem Weg zur Mobilitätswende ist“, so die Landrätin. Der Landkreis Ammerland hat in den vergangenen Jahren in-

tenziv in den Ausbau der Radwegeinfrastruktur und des ÖPNV-Angebots investiert.

Nun wurden die Berufspendlerinnen und Berufspendler unter die Lupe genommen. Nach den Mobilitätsdaten im Pendleratlas, dem die Daten über die sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten zugrunde liegen, finden im Landkreis Ammerland täglich rund 71 000 Pendlerbewegungen (circa 21 000 Einpendler, circa 24 700 Aus-

pendler, 25 300 Binnenpendler) statt. Die Mehrheit der Berufstätigen fährt also mit dem Auto und lastet das Fahrzeug dabei mit durchschnittlich 1,7 Personen bei weitem nicht aus. „Diese täglichen Fahrten bieten ein riesiges Potenzial. Durch das Nutzen von freien Plätzen im Fahrzeug können Ressourcen geschont, CO₂-Emissionen reduziert sowie Tankkosten eingespart werden“, erklärt Landrätin Karin Harms.

„PENDLA kann auch die Erreichbarkeit unserer Unternehmen verbessern und einen Beitrag dazu leisten, Fachkräfte und Auszubildende in der Region zu gewinnen. Wir laden daher auch alle Unternehmen im Landkreis ein, die Mitfahrplattform zu unterstützen“, so Karin Harms weiter. Eingebrachte Firmen werden der Nutzerin beziehungsweise dem Nutzer in Form einer Schnellauswahl als vordefiniertes Fahrtziel angezeigt und können so bequem ausgewählt werden. Die manuelle Eingabe der Adresse des Arbeitsplatzes entfällt. www.ammerland.de/pendla.

STEUERN?

WIR MACHEN DAS.

Hier geht's zum Jubiläumsgewinnspiel:



50

Jahre VLH



Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN



Horst Carstens
Beratungsstellenleiter
Lange Str. 16
26655 Westerstede
horst.carstens@vlh.de
☎ 04488 525186

www.50jahrevlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Hotel Sonnenhof
Langbrügger Straße 57
26655 Westerstede
Telefon (04488) 8474 - 0
info@so-hof.de
www.so-hof.de

07. April 2023 - Karfreitag Fischbuffet
12.00 - 14.00 Uhr

09. April 2023 - Ostersonntag
Mittagsbuffet
12.00 - 14.00 Uhr

10. April 2023 - Ostermontag
Frühstücksbuffet
09.00 - 11.30 Uhr + ab 12.00 Uhr Mittagstisch

28. April 2023 - Weinprobe Bollig
ab 19.00 Uhr

Unsere **Spargeltermine** finden Sie auf www.so-hof.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Erleben - Geniessen - Entdecken



WESTERSTEDER Ammerland-Klinik Pflegeschüler übernehmen eine Station in der Ammerland-Klinik

Der Kurs 08/2020 übernahm im Rahmen der Pflegeausbildung am Ammerländer Ausbildungszentrum für Gesundheitsberufe für zwei Wochen die Station der Neurologischen Frührehabilitation in der Ammerland-Klinik.

Eine lehrreiche und gleichzeitig herausfordernde Zeit haben die 18 Schüler des Abschlusskurses 08/2020 des Ammerländer Ausbildungszentrums für Gesundheitsberufe (kurz: AAFG) hinter sich. Im Rahmen ihrer generalistischen Pflegeausbildung leiteten sie vom 8. bis 22. Februar 2023 sieben Zimmer in der neurologischen Frührehabilitation und der Nachversorgung von Schlaganfallpatienten der Ammerland-Klinik. Hier betreuten sie neurologische und neurochirurgische Patienten.

Verknüpfung von Theorie und Praxis

Das AAFG ist mit rund 200 Ausbildungsplätzen die größte Ausbildungseinrichtung für Pflegefachkräfte im Ammerland. Die Auszubildenden der Trägerhäuser Ammerland-Klinik und Karl-Jaspers-Klinik werden gemeinsam in dem Zentrum theoretisch ausgebildet. Im letzten Ausbildungsjahr übernehmen die Schüler des Abschlusskurses abwechselnd eine Station in der Ammerland-Klinik und in der Karl-Jaspers-Klinik. Das Ziel ist die praktische Vertiefung des Theoriewissens, die Vermittlung des realen Stationsalltags und die Stärkung der Eigenständigkeit. Hierfür bereiten sie sich im Unterricht intensiv vor und übernehmen im Vorfeld eigenständig die Dienstplangestaltung. Im Zeitraum der Schülerstation leiten und organisieren sie die Station und erledigen alle Aufgaben, die im Arbeitsalltag auf eine Pflegekraft zukommen.

Anspruchsvolles und pflegeaufwendiges Patientenklintel



Die Nachsorgeeinheit der Stroke-Unit der Ammerland-Klinik behandelt vorwiegend Schlaganfallpatienten sowie Patienten mit anspruchsvollen neurologischen Krankheitsbildern. „Wir haben im Vorfeld den Wunsch geäußert, gerne eine Station übernehmen zu wollen, auf der wir möglichst viel theoretisches Wissen auch praktisch anwenden können. Dafür ist die Nachsorgeeinheit der Stroke-Unit und insbesondere die Neurologische Frührehabilitation einfach perfekt. So konnten wir beispielsweise den fachlichen Umgang mit Trachealkanülen, Magensonden und auch die Blutentnahme vertiefen. Zudem haben wir bei der Visitenbegleitung und ebenso in den Angehörigengesprächen enorm viel gelernt“, berichtet Omneya Lin-

der, Kurssprecherin des Kurses 08/2020. „Zu Anfang waren wir im Hinblick auf das anspruchsvolle Patientenklientel noch etwas unsicher und mussten erst einmal den Überblick über alle zu erledigenden Tätigkeiten gewinnen. Jedoch wurden wir vom Stationsteam und von den Praxisanleitern so gut aufgenommen und begleitet, dass wir schnell sicherer wurden“, erklärt Mark Galler, Kurssprecher des Kurses 08/2020.

In der Neurologischen Frührehabilitation der Phase B wird die akutmedizinische Behandlung durch frühzeitige rehabilitationsmedizinischen Aspekte ergänzt. Die Patienten sind häufig gelähmt, leiden unter Schluck- und Sprachstörungen, haben Bewusstseinsstörungen

oder eine Trachealkanüle, sodass sie kaum zur Mitarbeit in der Therapie fähig sind. „Das größte Highlight für uns alle war zu sehen, welche Auswirkungen die Pflege auf die Genesung der Patienten hat. In den zwei Wochen haben wir gemeinsam mit den Patienten erhebliche Erfolge gefeiert und durften miterleben, wie sich ihr Gesundheitszustand in jeglichen Bereichen verbessert hat. Das hat uns alle in unserem Berufswunsch bestärkt“, freut sich Omneya.

Erfolg für Kurs und Klinik

„Das Projekt Schülerstation ist eine Win-Win-Situation für beide Seiten. Der Abschlusskurs lernt enorm viel dazu und erhält die Möglichkeit, die eigenen Fähigkeiten vor dem anstehenden Examen zu reflektieren. Doch auch für das Team der Station ist schön, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten dem Nachwuchs vermitteln zu können. Ich spreche dem Kurs meinen größten Respekt aus und würde mich freuen, wenn uns viele Schüler auch nach dem Examen erhalten bleiben“, sagt Axel Weber, Hauptgeschäftsführer der Ammerland-Klinik.

Neue Herausforderung gesucht? Werde Teil unseres Teams.

Die Ammerland-Klinik GmbH, Akademisches Lehrkrankenhaus der Med. Hochschule Hannover, ist ein modernes Schwerpunktkrankenhaus in kommunaler Trägerschaft.

In einem in Deutschland einzigartigen Konzept bildet die Ammerland-Klinik gemeinsam mit dem Bundeswehr-

krankenhaus Westerstede das Klinikzentrum Westerstede. Hier engagieren sich rund 2.000 Mitarbeitende und 145 Azubis für die Menschen aus der Region und weit über die Grenzen des Landkreises hinaus.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit mehrere Fachkräfte als

IT-Anwendungsbetreuer *

IT-Netzwerkadministrator *

IT-Systemadministrator *

Elektrotechniker * für Energie- und Gebäudetechnik

**Kein passender Job dabei?
Wir freuen uns über jede
Initiativbewerbung.**

***Bei uns zählt der Mensch, nicht das Geschlecht.**

Alle Infos zu den Stellenangeboten finden Sie auf unserer Webseite.



ammerland
klinik

Ammerland-Klinik GmbH
Lange Str. 38 | 26655 Westerstede
www.ammerland-klinik.de/karriere

Heiß & kalt...



...auf jeder Tour!

bucking
WESTERSTEDÉ

Die Züchtung der Winterarven

Öffnungszeiten: Mo. -Fr.: 9-13 Uhr & 14-18 Uhr, Sa.: 9-13 Uhr
Lange Straße 6 · 26655 Westerstede · Tel. 0 44 88 / 23 09

AMMERLAND Bauen-Agrar-Umwelt 1.316 Mal um die Erde

wk - Der Lohnzettel für Bauarbeiter im Kreis Ammerland sieht diesmal in einem entscheidenden Punkt anders aus. Zum ersten Mal bekommen Bauarbeiter im Februar eine Lohnabrechnung, auf der die Kilometer eine Rolle spielen, die sie im Januar auf ihrem Weg zu den Baustellen zurückgelegt haben. „Das ist eine Premiere für den Bau: Endlich gibt es eine Entschädigung für die Fahrstrecken und damit vor allem für die vielen Stunden, die Maurer, Betonbauer, Kranführer & Co. Monat für Monat auf der Straße unterwegs sind. Denn bislang hat ein Großteil der Bauarbeiter Zeit und Nerven investiert, um zu den Baustellen zu kommen. Und das alles zum Null-Tarif. Denn die meisten Bauarbeiter haben ihre Zeit für die Fahrten zur Baustelle dem Chef einfach geschenkt“, sagt Gabriele Knie. Für die Bezirksvorsitzende der IG BAU Nordwest-Niedersachsen ist die Entschädigung der Wegezeit „ein wichtiger Schritt nach vorn, um die Arbeit auf dem Bau vom Lohn her attraktiver und gleichzeitig auch gerechter zu machen“.

Immerhin sind die Strecken, die Bauarbeiter auf ihrem Weg zu den Baustellen zurücklegen, enorm, so die IG BAU Nordwest-Niedersachsen. Die Bau-Gewerkschaft weiß, wovon sie spricht: Sie hat die Fahrstrecken beim Pestel-Institut (Hannover) untersuchen lassen. Demnach sind rund 2.430 Bauarbeiter – und damit neun von zehn Beschäftigten der Baubranche – im Landkreis Ammerland an 200 Arbeitstagen unterwegs, um zu den Gebäuden, Straßen und Brücken zu kommen, die sie bauen und sanieren sollen. Für die einfache Fahrt legen sie dabei im Schnitt 54 Kilometer zurück. Die Wissenschaftler vom Pestel-Institut kommen dabei auf rund 52,8 Millionen „Baustellen-Kilometer“ im

Jahr. „Rein rechnerisch fahren die Bauarbeiter aus dem Landkreis Ammerland damit rund 1.316 Mal um die Erde. Klar, mal liegt die Baustelle um die Ecke, oft ist sie aber auch jwd – also ganz weit draußen“, so Gabriele Knie von der IG BAU Nordwest-Niedersachsen. Bei der Untersuchung sind, so das Pestel-Institut, für die Mobilität von Baubeschäftigten relevante Faktoren wie die Siedlungsdichte berücksichtigt.

„Das Ergebnis macht deutlich, dass die, die auf dem Bau arbeiten, viel Extra-Zeit am Steuer vom Pkw oder im Baubulli verlieren. Dabei ist die Wegezeit nichts anderes als für den Bau-Job investierte Lebenszeit“, sagt Carsten Burckhardt. Er ist im IG BAU-Bundesvorstand für die Bauwirtschaft zuständig und spricht von „enorm Kilometeraktiven Bau-Jobs“. Die Fahrten zu den Baustellen seien „echte Zeitfresser“. Trotzdem sei es ein „hartes Stück Arbeit“ gewesen, die Entschädigung der Wegezeit am Tariftisch durchzusetzen. „Die Arbeitgeber haben sich jahrelang dagegen gestraubt“, so Burckhardt.

Die Zeiten, in denen Fahrstrecken von Bauarbeitern einfach unter den Teppich gekehrt wurden, seien jetzt allerdings endgültig vorbei: Für die Strecken zwischen dem Betrieb und der Baustelle bekommen Bauarbeiter, die Tag für Tag von zu Hause aus anfahren, jetzt – je nach Kilometern – zwischen 6 und 8 Euro pro Tag. Wer nicht mit dem Baubulli fährt, sondern das eigene Auto nimmt, bekommt weiterhin zusätzlich Kilometergeld. Auch für Fahrten mit Bussen und Bahnen gibt es eine Erstattung“, erläutert Carsten Burckhardt. Wer auf Montage sei und nicht jeden Tag nach Hause fahren könne, bekomme – abhängig von der Strecke – zwischen 18 und 78 Euro pro Woche.

Thieme
Augenoptik · Hörakustik

Wir suchen dich!
FÜR UNSER TEAM IN WESTERSTEDÉ
AUGENOPTIKER/IN IN TEILZEIT
(M/W/D)

Ab sofort
oder später -
**BEWIRB DICH
JETZT!**

Bewerbungen an:
Christiana Ehmer
ehmer@optiker-thieme.de
04488 21 96

WESTERSTEDER Bahnhofoverein Blues im Güterschuppen



PS - Freunde des Blues sollten sich den 1. April 2023 vormerken, denn an diesem Samstag kommt die Band Mush'n Blues für ein Konzert in den Westersteder Güterschuppen. Mush'n Blues sind vier Musiker aus Norddeutschland mit über 30 Jahren Bühnenerfahrung in diversen Rock, Blues, Rythm and Blues sowie Jazz Formationen. In der derzeitigen Besetzung spielt „Mush'n Blues“ seit etwa sechs Jahren. Musikalisch orientiert sich die Band am heutigen rockigen Chicago Blues, wobei sie sowohl traditionelle als auch aktuelle Bluestitel in

ihre Programmen aufgenommen hat. Außerdem stellt Mush'n Blues Eigenkompositionen vor, sowie einige Klassiker, die mit plattdeutschen Texten neu interpretiert werden. „Mush'n Blues kommen das zweite Mal zu uns – bereits im April 2019 haben sie unser Publikum mit ihrer Leidenschaft für den Blues begeistert.“, so der Vorsitzende des Bahnhofovereins Bodo van Rüschen. Karten für den Bluesabend gibt es in der Buchhandlung Lesezeichen, der Touristik Westerstede und online unter „www.bahnhofoverein.de“ gibt.

WESTERSTEDER Landkreis Ammerland Fahrsicherheitstraining

wk - Es gibt noch freie Plätze für Fahrsicherheitstrainings auf dem ehemaligen Fliegerhorst Oldenburg. Die Leitung der ganztägigen Fahrsicherheitstrainings wird von dem nach den Richtlinien des Deutschen Verkehrssicherheitsrates (DVR) geschulten und ausgebildeten Fahrsicherheitstrainer Marco Brückner übernommen. Wie bisher werden die Trainings aus Mitteln der kommunalen Verkehrsüberwachung finanziert. Der Eigenanteil für Teilnehmende

am PKW- beziehungsweise Motorrad-Fahrsicherheitstraining beträgt 50 Euro. Interessierte können sich online unter www.ammerland.de/fahrsicherheitstraining.php für die Präventionskampagne anmelden. Anmeldungen werden jedoch auch telefonisch von Henning Groß (04488 56-1100) oder Silke Licher (04488 56-1061) entgegen genommen. Es wird darauf hingewiesen, dass bei kurzfristigen Absagen keine Rückerstattung des Eigenanteils erfolgen kann.

Banner Leuchtwerbung Mailings Folder

Indenstopper XXL-Poster **Aufsteller** Tragetaschen Magazine

Plakate **Großformat** Quick-Banner Fahnen **Di**

W-Planen Outdoor 18/1 **XXL** Messe Schilder

X-Banner Flyer **Design** Offsetting Außenwerbung

OFFICINA DRUCK- & MEDIENSERVICE Posthalterweg 1b | 26129 Oldenburg
www.officina.de

LANDGASTHOF · CAFÉ · BIERGARTEN · SAAL
FITTJE - GUTBÜRGERLICHE KÜCHE SEIT ÜBER 40 JAHREN

Große Fischkarte und à la carte

Karfreitag
Mittags und Abends

großes Frühstücksbuffet

1. und 2. Ostertag ab 9.00 Uhr
Mittags und Abends à la carte pro Person **24.90**

Spargelessen satt

ab 15. April pro Person **29.90**

Spargelparty

am 10. Juni pro Person **64.90**

Großes Spargelbuffet
Muttertag am 14. Mai

HELLER LANDSTRASSE 7 | 26215 WIEFELSTED
TEL. 0 44 03 81 67 67 | WWW.GRISTEDER-HOF.DE

wohnen heißt **wüstenrot**

Darlehenszins ab

0,45 %¹⁾

Effektiver Jahreszins

1,92 %

Jetzt schnell noch günstige Zinsen sichern.

Ein Blick auf die aktuelle Marktentwicklung zeigt: die Zinsen steigen. Das bedeutet, Modernisierungsmaßnahmen und Bau-/Kaufvorhaben werden teurer. Sichern Sie sich rechtzeitig ab und wirken Sie dem Zinsrisiko jetzt entgegen. **Wüstenrot Wohnsparen** bietet Ihnen Zinssicherheit über viele Jahre hinweg, unabhängig von der künftigen Marktentwicklung.

1) Repräsentatives Beispiel für einen Bausparvertrag in der Tarifvariante Wüstenrot Wohnsparen Komfort (D 2020/KF 0,45) mit einer Bausparsumme von 50.000 €; Nettodarlehensbetrag 30.000 €; Abschlussgebühr 500 €; Variantenpreis 250 €; Agio 600 €; Sollzins gebunden (fest) jährlich 0,45 %; effektiver Jahreszins ab Zuteilung nach PAngV 1,92 %; monatlicher Zins- und Tilgungsbeitrag 500 €; Schlussrate 497 €; Tilgungsdauer 5 Jahre und 3 Monate; vom Verbraucher zu zahlender Gesamtbetrag 30.997 €; Anzahl der Raten (inkl. Schlussrate) 62. Hinweis: Bausparkassen können sich vor Zuteilung eines Bausparvertrages nicht verpflichten, die Bausparsumme zu einem bestimmten Zeitpunkt auszuzahlen.

Informieren Sie sich jetzt!

Wüstenrot Service-Center
Poststr. 4 · 26655 Westerstede
Telefon 04488-8601650
Bürozeiten: Montag - Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr
14.30 - 17.00 Uhr
Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

MIT DEM AUTO & MOTORRAD

PS - Damit der Start in den Frühling nicht gleich mit einer unangenehmen Überraschung anfängt, finden Sie auf diesen beiden Seiten Fachwerkstätten, die Ihnen bei kleinen und größeren Problemen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Neben der Sicherheit die von der Funktionalität abhängt, bringen die ersten Sonnen-

strahlen auch die Hinterlassenschaften des vergangenen Winters zum Vorschein.

Alles neu macht der Mai sagt man, doch den Rostansatz oder matte und verkratzte Lacke leider nicht. Auch dafür finden Sie hier den richtigen Ansprechpartner.

Wir wünschen gute Fahrt!



REIFEN REIL  **Qualität und Zuverlässigkeit sind unser Erfolg!**
 24 Std. Nutzfahrzeug-Reifen Mobil-Service



UNSER TEAM BRAUCHT VERSTÄRKUNG!
Lkw/KFZ-Mechatroniker gesucht, sowie eine Aushilfskraft auf 450,- Euro-Basis.

Ihr starker Partner für Bereifung aller Art im Ammerland!

Langebrügger Straße 4 • 26655 Westerstede
 Tel.: 0 44 88 / 860 30 - 0 • Fax: 0 44 88 / 860 30 - 18
 info@reifen-reil.de • www.reifen-reil.de



Nur mit den richtigen Reifen bleiben Sie in der Spur. Beim Reifendienst Reil finden Sie garantiert den Richtigen, ganz Gleich ob Sie mit dem LKW, Traktor, PKW oder Motorrad unterwegs sind.

Freie Mehrmarkenwerkstatt Ralf Renken



Mit uns starten Sie sicher in den Frühling!



Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 8:00 - 17:00 Uhr • Sa. nach Absprache
 Kfz Meisterbetrieb Ralf Renken • Lange Straße 44 • 26655 Westerstede
 Telefon 04488 / 86 000 80 • werkstatt@renken-kfz.de



Damit es bei der nächsten Hauptuntersuchung beim ersten Anlauf klappt, empfiehlt sich ein Besuch in der freien Markenwerkstatt Ralf Renken. Ganz gleich, ob Kleinwagen, Wohnmobil oder Transporter, hier bekommen sie alle die richtige Wartung und Pflege.

Wir wünschen einen guten Start in die neue Saison!

heinz dehne
 Kfz- u. Motorrad-Werkstatt

Ihr Partner bei Unfallschäden!

Am Detershof 2
 26655 Westerstede
 Tel. 0 44 88 / 76 33 505
 Fax 0 44 88 / 76 33 506
 E-mail: dehne-kfz@t-online.de



In der freien Markenwerkstatt von Heinz Dehne werden alle Arten und Marken von Pkw und Motorrädern repariert und dank modernster Fehlerdiagnosegeräte schnell wieder auf die Straße gebracht.

FIT IN DEN FRÜHLING STARTEN



Ganz gleich, ob es sich um die Hauptuntersuchung oder um Reparaturen jeglicher Art handelt, bei Autofit Renken sind sie in allen Angelegenheiten rund um ihr Auto in guten Händen.

RENKEN

Ab Mai 2023 haben wir neue Öffnungszeiten:
Mo. – Do.: 7.30 – 17.00 Uhr, Fr.: 7.30 – 13.00 Uhr

Persönlich, kompetent & vertrauensvoll:

Ihr fairer Partner rund ums Auto!

AUTOFIT Meisterbetrieb | Ammerlandallee 18 | 26655 Westerstede
 Tel. 0 44 88-40 51 | info@autofit-renken.de | www.autofit-renken.de



Glänzende Aussichten: Neben Neulackierungen können hier auch alte Lacke wieder aufgefrischt werden. Sollte es mal gekracht haben, übernimmt die Autolackiererei Esau auch die Vollregulierung Ihres Schadens.

Glanz oder gar nicht!

Wir wünschen einen glänzenden Frühlingsstart!

PKW+LKW

W. Esau

LACKIEREREI GmbH

Am Detershof 3
 26655 Westerstede
 fon 0 44 88 - 25 50
 fax 0 44 88 - 7 27 69

Wir beraten Sie gern

Lackaufbereitung: Polieren, Smart Repair uvm.

EK1^{Light}

EK1

www.horwin.eu

ENTDECKEN SIE SCOOTERFAHRSPASS IN PERFEKTION!

	EK1 ^{Light}	EK1
Max. Geschwindigkeit	25 km/h	45 km/h
Max. Reichweite	80 km	70 km
STANDARD RANGE	80 km	70 km
EXTENDED RANGE	140 km	120 km

L1e

SK3

SPORTLICHE ERSCHEINUNG

SK3

www.horwin.eu

Max. Geschwindigkeit	90 km/h
Max. Reichweite (1 Akku)	80 km
Max. Reichweite (2 Akkus)	160 km

L3e

Ab sofort Vertragshändler

Autohaus Rigalski GmbH

Am Schlatt 22, 26203 Wardenburg, Tel.: 0 44 07 / 55 05

www.ford-rigalski-wardenburg.de

WESTERSTEDE Landkreis Ammerland Amerikanische Faulbrut

wk - Bienen sollten grundsätzlich nicht mit Honig gefüttert werden! Die gut gemeinte Idee, Honig als zusätzliche Nahrungsquelle im heimischen Garten anzubieten, kann Bienen stark schädigen. Auch, der von Jägern beziehungsweise Jägerinnen als Lockmittel für Dachse oder Waschbären gebraucht wird, sollte im Sinne des Bienenschutzes gut ausgewählt werden: Es darf kein Supermarkt-Honig verwendet werden, sondern nur Honig von regionalen Imkern. Der Grund: Im Landkreis Ammerland sind in den letzten zwei Jahren niedrige Gehalte an Faulbrutsporen in den Bienenvölkern festgestellt worden. Durch eine Pollenanalyse konnte nachgewiesen werden, dass eine Nutzung von Importhonig als Futterquelle höchst-

wahrscheinlich ursächlich für den Sporeneintrag war. Die Tierärztin Vanessa Sense erklärt die Zusammenhänge für den Aufruf des Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamtes wie folgt: „Ein Großteil des im Supermarkt verfügbaren Honigs stammt aus dem Ausland, sogenannter Importhonig. Dieser ist häufig stark mit den Sporen von Paenibacillus larvae, dem Erreger der Amerikanischen Faulbrut, belastet. Diese Krankheit wird in anderen Ländern teilweise gar nicht oder mit Antibiotika bekämpft. Die eingesetzten Antibiotika bekämpfen allerdings nur die Bakterien selbst. Die Sporen sind als Überdauerungsform dagegen unempfindlich“. Wird dieser Honig verfüttert, erkranken die erwachsenen Bienen zwar nicht,

schleppen jedoch mit dem Futter die Sporen in den Bienenstock. Der Erreger tötet den gesamten Nachwuchs, sodass das Bienenvolk überaltert und schließlich abstirbt, wenn die notwendigen Gegenmaßnahmen nicht rechtzeitig eingeleitet werden.

Sense empfiehlt Bürgerinnen und Bürgern, die Nahrungsquellen für Bienen zur Verfügung stellen möchten, Bienenweiden anzupflanzen. Außerdem weist die Tierärztin auch darauf hin, geleerte Honiggläser nur gut gespült oder fest verschlossen im Glascontainer zu entsorgen, um keine Bienen anzuziehen und sie damit vor eventuell enthaltenen Faulbrutsporen in Honigresten zu schützen. Zum Hintergrund: Bei der Ameri-

kanischen Faulbrut handelt es sich um eine in Deutschland anzeigepflichtige Tierseuche, die mit Sperrzonen und entsprechenden Maßnahmen bekämpft werden muss. Ein klinisch erkranktes Bienenvolk muss unter Umständen sogar getötet werden. Die Sperrzonen betreffen nicht nur alle dort ansässigen Imkerinnen und Imker, sondern auch die von der Absperrung betroffenen Wanderimker, die dann ihre Standorte bis zur Aufhebung der Regelungen nicht mehr verlassen dürfen. Dies bedeutet zum einen wirtschaftlichen Schaden für die Imkerinnen und Imker, zum anderen leiden auch Mensch und Umwelt, weil es weniger Bienen für die Bestäubung von beispielsweise Feldern und Obstbäumen gibt. vet.amt@ammerland.de.

30 JAHRE THIEME IN AUGUSTFEHN. MITJUBELN & SPAREN!

**BIS ZU
308 € RABATT
SICHERN!***

Thieme & Scheltwort GmbH - Augenoptik und Hörakustik
Bad Zwischenahn | Bahnhofstr. 12 | Telefon: 0 44 03 - 31 17

Thieme GmbH - Augenoptik und Hörakustik
Westerstede | Lange Straße 4 | Telefon: 0 44 88 - 21 96

Thieme & Schellstede GmbH - Augenoptik und Hörakustik
Augustfehn | Mühlenstr. 13 | Telefon: 0 44 89 - 33 17

 **Thieme**
Augenoptik · Hörakustik

* Gilt in allen unseren Filialen. Keine Barauszahlung möglich. Weitere Informationen erhalten Sie im Geschäft. Gültig bis 30. April 2023.

www.optiker-thieme.de

WESTERSTEDE Bahnroversverein Musik-Kabarett im Güterschuppen

PS - Ein Multitalent betritt am Donnerstag, den 6. April 2023, die Bühne im Westersteder Güterschuppen. Es ist der junge Liedermacher und Musik-Kabarettist Jakob Heymann. Im Gepäck hat er sein aktuelles Programm „Volle Akkus, leere Herzen“. Manchmal scheint es unmöglich zu sagen, was genau eine Aussage ironisch oder ernst, intelligent oder plakativ, zerbrechlich oder arrogant oder auch alles auf einmal macht. Manchmal scheint es da dieses „gewisse Etwas“ zu geben, das man hat oder eben nicht hat. Jakob Heymann hat es. Seine Stimme geht unter die Haut, öffnet das Herz und lässt Tränen lachen. Mit seinen Texten und Liedern schafft er es, aus jedem Genre einen

neuartigen und unterhaltsamen Moment herausfiltern zu können: Es wird geschmunzelt, gegrübelt, gefeiert und vor allem viel gelacht. „Sein Gesang, sein virtuoses Spiel auf der Gitarre, dem Klavier und mit der Loop Station - das muss man erleben.“, so Bodo van Rüschen vom Bahnroversverein. „Seine Texte sind manchmal skurril wie bei Rainald Grebe und dann wieder politisch engagiert und erinnern an Wecker & Wader.“

Karten gibt es für 15 EUR (ermäßigt 12 EUR) bei der Touristik Westerstede, der Buchhandlung Lesezeichen, online unter „www.bahnroversverein.de“ oder telefonisch unter (04488) 593 96 59.

WESTERSTEDE FK Brustgesundheit Ist Brustkrebs vererbbar?

PS - Der Freundeskreis Brustgesundheit e.V. lädt am 29. April 2023 zu einem Informationsfrühstück in den Sonnenhof, Langebrüggerstraße 57 ein. Das Thema des 28. Treffens lautet: Ist Brustkrebs vererbbar? Dazu wird Dr. med. Christoph Messner, Ltd. Oberarzt Frauenheilkunde und Geburtshilfe am St. Johannes-Hospital in Varel, einen Vortrag halten. Es werden Antworten auf: Wer vererbt Brustkrebs?, Wie hoch ist das Risiko?, Schützt eine Brustamputation vor erblichen

Brustkrebs? und andere Fragen gegeben. Wer an dieser Info-Veranstaltung teilnehmen möchte, sollte sich bis zum 24. April 2023 per Mail (info@freundeskreis-brustgesundheit.de) oder telefonisch unter (0176) 47 05 57 03 anmelden. Beginn der Veranstaltung ist um 9.30 Uhr. Im Anschluss an das Info-Frühstück findet die Jahreshauptversammlung des Vereins statt. Der Freundeskreis freut sich auf einen informativen Vormittag und ein leckeres Frühstück im Sonnenhof mit Ihnen.



**Immobilienvermittlung
mit Strategie**

Alina-Sophie Breer
Friesland/WHV
04421 405-286

Uwe Ruhe
Stadt Oldenburg
0441 221-2813

Ingo Sperlich
Stadt Oldenburg
0441 221-2814

Hans-Dieter van der Kamp
Ammerland
04403 603-13

Michael Wandzik
Landkreis Oldenburg
0441 221-1498

olb.de/immobilien

AUFTAKT ZUM FRÜHLING Alles für Beschattung von Terrassen und Balkonen

- Gardinen
- Auflagen
- Markisen
- Überdachungen
- Matratzenbezüge
- Kissen etc.
- Änderungen aller Kleidungsstücke
- Ausstattung für Camping, Yachten u. Strandkörbe

D EKORATIONS
N ÄHEREI
D EMIR



Am Detershof 1 · 26655 Westerstede
Tel. 0 44 88-46 86

e-Mail: DNDemir@gmx.de

Verkauf • Vermietung • Finanzierung • Wertermittlung

Sie möchten Ihre
Immobilie verkaufen?

*Wir finden den
passenden Käufer!*

Scholz
IMMOBILIEN

Tel. 04409 - 972 66 81

Kornstraße 21 • 26655 Westerstede-Ocholt

www.immo-scholz.de

Für unsere Kunden suchen wir

- Einfamilienhäuser
- Bungalows
- Resthöfe
- Grundstücke

BAUEN UND WOHN



Aus Liebe zum Holz

Sägerei Rohlfs

Tel. 0 44 88 / 7 63 37 69

Fax 0 44 88 / 7 64 95 80

www.holzhandel-rohlf.de

Steinmetzmeister

H. Wille

und Stukkateur Fachbetrieb

Cloppenburger Straße 111-115
26135 Oldenburg (Oldb.)
Telefon 04 41 / 1 23 65
www.steinmetz-wille.de



**NATUR
STEIN**
Jedes Stück ein Unikat

100 JAHRE

Küchenarbeitsplatten

Wenn Sie bauen wollen, packen wir mit an!

Informationen erhalten Sie von Ihrer LVM-Versicherungsagentur

Wartjen KG

In der Loge 3 - Westerloy
26655 Westerstede
Telefon 04488 4488, wartjen.lvm.de



Heino's Dienstleistungs-Service
...für Haus, Garten und vieles mehr!

**Großflächenmähen · Mulcharbeiten
Ausbesserungsarbeiten
Baggerarbeiten · Grabenreinigung
Sandlieferungen (auch in kleinen Mengen)**

Mobil: (01 52) 24 11 01 06



EN IN DER REGION



Kuck GmbH
FENSTER- UND TÜRENWERK
... *immer* einen Schritt voraus!

Da **Kuck**st Du!



Am Detershof 13 · 26655 Westerstede
Tel. 04488 8470-0 · www.kuck-fenster.de



Schmidt
Straßenbau GmbH

Straßenbau:
Ausführung sämtlicher
Erd- u. Pflasterarbeiten

Hochbau:
Ausführung sämtlicher
Maurerarbeiten

Tel.: 04488 / 9719 · Fax: 9718
Mobil: 0175 / 2731776
Marienstraße 14
26655 WESTERSTEDÉ-HALSBEK

**Ihre Renovierung ist bei uns
in den besten Händen!**

sikkens | **Günter WILKEN**

Meisterbetrieb
Malerfachbetrieb · Fußbodentechnik
Westerstede · Seggerner Str. 6
Telefon 0 44 88 / 25 48



Wir sorgen für
erstklassige Böden!

- Vinylboden
- Linoleum
- Teppichboden
- Naturfaser
- Fertigparkett
- Treppenläufer

...und vieles mehr!

janßen
FUßBODENTECHNIK
seit 2007

Bodenbeläge / Verlegeservice / Sonnenschutz



📍 26655 Westerstede
☎ 04488 5244179 · 0177 8910159
🌐 info@janssen-fussbodentechnik.de
www.janssen-fussbodentechnik.de

GESUND & FIT IN WESTERSTEDE

Wenn der Bauch Ärger macht

Verdauungsbeschwerden wie Völlegefühl, Magenschmerzen und Blähungen kennt hin und wieder jeder. Ignorieren sollte man diese Symptome jedoch nicht, unser Körper signalisiert damit, dass die aufgenommene Nahrung nicht zu unserem Bedarf passt oder dass die Verdauungsorgane durch innere und äußere Faktoren überfordert sind.

Besonders an Festtagen kann es durch ungewohnte, fettreiche und allgemein zu viel Nahrung zu Beschwerden kommen. Alkohol in größeren Mengen und andere Genussmittel wie zum Beispiel Kaffee führen ebenfalls zu Problemen. Die Verdauungsorgane Magen, Leber, Galle, Bauchspeicheldrüse und Darm sind mit dem Überangebot

und seiner Zusammensetzung überfordert und durch langes gemütliches Herumsitzen auch noch eingeeengt. Die Folge sind Blähungen, Völlegefühl, Übelkeit und Magenschmerzen. Wer zum Osterfest leichte, fettarme Kost bevorzugt, umgeht solche Beschwerden. Frisches Grün sieht nicht nur als Tischdekoration schön aus, auf dem Teller machen Salate und Gemüse erst dem Auge und, später gegessen, dem Bauch Freude. Ein Osterspaziergang verschafft die nötige Bewegung und erfreut das Herz, wie schon Goethe wusste. Tees und pflanzliche Arzneimittel mit Bitterstoffen können helfen, die Verdauungsorgane in Schwung zu bringen, wenn das Festmahl schwer im Magen liegt. Für Patientinnen und Patienten, die regelmäßig Medikamente einnehmen müssen, ist ein Blick auf die einzunehmenden Arzneimittel sinnvoll. Auswirkungen auf die Verdauungsorgane gehören zu den häufigsten Nebeneffekten von Medikamenten. In der Apotheke können Sie sich zu unerwünschten Wirkungen Ihrer Medikamente und möglicher Abhilfe beraten lassen.

Wenn Verdauungsbeschwerden regelmäßig oder stark auftreten, sich nicht bessern, zunehmen oder weitere Beschwerden hinzukommen, ist eine ärztliche Untersuchung notwendig, um gegebenenfalls

schwerwiegende Ursachen zu entdecken oder auszuschließen und eine angemessene Behandlung einzuleiten. Das gilt besonders bei Blut im Stuhl, fieberhaftem Durchfall oder Erbrechen und starken Schmerzen.

Bei Nahrungsmittelunverträglichkeiten wie Laktose- oder Fructoseintoleranz hilft eine nachhaltige Änderung der Ernährungsgewohnheiten und das Weglassen der unverträglichen Produkte gegen Magen-Darm-Beschwerden. Im Falle einer Laktoseintoleranz kann die Einnahme von Lactasepräparaten Erleichterung bringen. Auch Stress ist ein Auslöser für unangenehme Verdauungsbeschwerden. Mit geeigneten Entspannungsübungen und regelmäßigen Mahlzeiten lässt sich einiges erreichen. Bewusstes Genießen in angenehmer Gesellschaft entspannt ungemein und steigert die Lebensfreude!

Wir wünschen Ihnen
von Herzen

Fröhliche
Ostern!

Peter 
APOTHEKE
...Ihr Schlüssel zur Gesundheit!



Apothekerin Silke Boehmann

Peterstr. 29 · Westerstede · Tel. 04488 / 1854



Silke Boehmann auf Basis einer Pressemitteilung des Landesapothekerverbandes Niedersachsen. 03/2023



„So wünsch'
ich mir
Pflege ...“

ROSE 

Häusliche Pflege
& Betreutes Wohnen

Westerstede · Lange Str. 19 · Tel 0 44 88 / 7 84 18 · www.rose-pflege.de

AMMERLAND Diakonisches Werk Arbeitskreis häusliche Gewalt

wk - Zum Internationalen Frauentag beschäftigte sich der „Arbeitskreis häusliche Gewalt“ im Ammerland mit den Hilfsstrukturen für Frauen, die von Gewalt betroffen sind. Passend zur Thematik hatte das Netzwerk die Leiterin des Frauenschutzhouses für die Landkreise Ammerland und Wesermarsch eingeladen, über ihre Arbeit zu berichten. „Es ist wichtig, weiter auf Gewalt gegen Frauen aufmerksam zu machen“, betont die Leiterin des Frauen- und Kinderschutzhouses. Wie groß der Schutzbedarf ist, zeigt sich auch an den Zahlen des gemeinsamen Frauen- und Kinderschutzhouses der Landkreise Ammerland und Wesermarsch. „Seit unserer Eröffnung sind die Plätze des Frauen- und Kinderschutzhouses kontinuierlich in Anspruch genommen worden. Es kommt vor, dass wir Frauen an andere Schutzeinrichtungen vermitteln müssen, weil bei uns alle Plätze belegt sind“, berichtet die Leiterin des Frauen- und Kinderschutzhouses, das von der Diakonie im Oldenburger



Weiter auf Gewalt gegen Frauen aufmerksam machen will der „Arbeitskreis häusliche Gewalt“ im Ammerland.

Bild: Kerstin Kempermann

Land betrieben wird. Die zwölf Apartments mit unterschiedlich großen Räumen bieten Platz für 12 Frauen und bis zu 21 Kinder. 2022 haben 103 Frauen und 165 Kinder Zuflucht im Frauen- und Kinderschutzhause der Landkreise Ammerland und Wesermarsch gesucht. Insgesamt waren seit der Eröffnung im Juli 2020 194 Frauen und 278 Kinder im Schutzhause untergebracht. Die relativ hohe Zahl der mit aufgenommenen Kinder ist auf die besonderen Rahmenbedingungen im Frauen- und Kinderschutzhause der Landkreise Ammerland und Wesermarsch zurückzuführen, denn es werden schon Kinder vom Babyalter an gemeinsam

mit ihren Müttern aufgenommen, und die Räume können so zusammengelegt werden, dass auch Frauen mit mehreren noch nicht volljährigen Kindern gut untergebracht werden können. Das gilt bei uns sowohl für Mädchen als auch für Jungen. „Auch das ist eine Besonderheit im Vergleich zu anderen Frauenhäusern, die aus verschiedenen Gründen keine älteren Jungen mit aufnehmen“, betont die Einrichtungsleitung.

Um den Frauen zu helfen, setzt das Frauen- und Kinderschutzhause auf ein funktionierendes Netzwerk in den beiden Landkreisen. Dieses wird gestärkt durch den Beirat des Frauen-

und Kinderschutzhouses, der sich 2021 konstituieren konnte. Vorsitzende des Beirates ist Anja Kleinschmidt, sie ist die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Ammerland.

Auch der „Arbeitskreis häusliche Gewalt“ im Ammerland ist ein wichtiger Netzwerkpartner. Der Arbeitskreis wurde 2022 gegründet. Seither kommt das interdisziplinäre Netzwerk unter der Leitung von Anja Kleinschmidt regelmäßig zum fachlichen Austausch zusammen, um die Hilfsangebote für Betroffene weiter zu verbessern und zu vernetzen. So ist es gelungen, das Thema häusliche Gewalt mehr und mehr ins öffentliche Bewusstsein zu rücken und im Ammerland adäquate Hilfsangebote und Strukturen zu schaffen. Neben dem Frauenhaus sind das unter anderem die Fachberatungsstellen für Opfer sowie Täterarbeit im Zusammenhang mit häuslicher Gewalt als Opferschutz.

www.ammerland.de/haeuslichegewalt.

AMMERLAND Diakonisches Werk Hannah Testa neue Geschäftsführerin

wk - Das Diakonische Werk im Evangelisch-lutherischen Kirchenkreis Ammerland bekommt für ein Jahr eine neue Geschäftsführerin. Hannah Testa, die bisher die Außenstelle der Diakonie in Apen leitete, übernimmt die Elternzeitvertretung für Katharina Kroll. Seit 2017 ist Kroll die Geschäftsführerin des Kreisdiakonischen Werkes im Ammerland. Kroll freut sich sehr, dass mit Hannah Testa eine erfahrene Kollegin, die im Ammerland bereits bekannt ist, ihre Vertretung übernimmt. Gemeinsam mit dem Team in Bad Zwischenahn und Apen wird Testa die Arbeit des Kreisdiakonischen Werkes weiterführen und für die Ratsuchenden da sein. Testa übernimmt neben



Hannah Testa wird Katharina Kroll während ihrer Elternzeit vertreten. Brigitte Becker übernimmt in dieser Zeit die Sozialberatung in der Geschäftsstelle in Apen.

Bild: Kerstin Kempermann

der Geschäftsführung auch die Sozialberatung in Bad Zwischenahn. „Ich bin für die Menschen da. Denke gemeinsam mit ihnen über Lösungen nach“, sagt Tes-

ta. In dieser Zeit wird sie nicht in Apen tätig sein. „Uns ist es sehr wichtig, dass wir bereits eine neue Mitarbeiterin für die Sozialberatung in Apen gewin-

nen konnten, so dass es auch dort zu keiner Vakanz kommt“, berichten Kroll und Testa. Brigitte Becker übernimmt in Apen die Vertretung von Hannah Testa. Montags bis donnerstags bietet sie dort die Allgemeine Sozialberatung an. Becker war vorher in der Frühförderung im Sozialpädiatrischen Zentrum der Diakonie in Oldenburg tätig. Die Diplom Sozialpädagogin hat ihre neue Stelle zum 1. März 2023 angetreten und freut sich auf die neuen Aufgaben. Neben der Stelle in der allgemeinen Sozialberatung ist Becker mit einer halben Stelle für die Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen zum neuen Bürgergeld und Wohngeld zuständig. www.diakonie-ammerland.de.

MARKTGESCHICHTEN

REZEPTIDEEN DIREKT VOM WOCHENMARKT

PS - Der Frühling ist da! Es beginnt nicht nur die Spargelsaison, sondern es gibt im April auch einen Nebendarsteller, der nicht unbeachtet bleiben sollte: Der Bärlauch!

Bärlauch-Blumenkohl-Suppe

Zutaten:

1 Blumenkohl
400 g mehligkochende Kartoffeln
100 g Bärlauch
100 g Haselnüsse
100 ml Sahne
1 Zwiebel
1,2 l Gemüsebrühe
6 EL Olivenöl
1 EL Rohrohrzucker
1 Prise Muskat
Salz & Pfeffer

Zubereitung:

Die Gemüsebrühe kann man sich auch sehr gut am Vortag



selber herstellen. Ein Bund Suppengrün, Zwiebel und ein paar Gewürze nach eigenem Geschmack auskochen.

Die Kartoffeln schälen und in Würfel schneiden. Blumenkohlröschen vom Strunk schneiden und die Zwiebel schälen und fein würfeln. Den Bärlauch waschen und klein schneiden. Etwa ein Drittel da-

von mit Olivenöl und einer Prise Salz mit einem Pürierstab zu einem Pesto pürieren und zur Seite stellen.

Das restliche Olivenöl in einem Topf erhitzen und darin zunächst die Zwiebelwürfel anschwitzen. Kartoffel und Blumenkohl hinzugeben und ebenfalls leicht anrösten. Anschließend mit der Brühe ablö-

schen, aufkochen und bei kleiner Hitze 15 Minuten köcheln lassen. In der Zwischenzeit die Haselnüsse (o. Wallnüsse) grob hacken und in einer beschichteten Pfanne ohne Öl anrösten, anschließend mit dem Zucker bestreuen, kurz karamellisieren und beiseite stellen.

Wenn die Kartoffeln und der Blumenkohl weich gekocht sind, den klein geschnittenen Bärlauch und die Sahne hinzugeben. Dann alles mit dem Pürierstab vermischen. Die Suppe mit Muskat, Pfeffer und Salz abschmecken, auf dekorative Schüsseln verteilen, mit den karamellisierten Nüssen bestreuen und mit dem Pesto betreufeln. Und fertig ist eine schmackhafte, vegetarische Frühlingssuppe, die alle Sinne anspricht.

Guten Appetit!

SCHUER
Obst- & Gemüsehof

Frisch & Kompetent

Fit & gesund
durch das
Frühjahr...

...mit unseren gesunden &
vitaminreichen Obst- &
Gemüseprodukten



Seit über 15 Jahren
auf dem Wochenmarkt

Wir suchen Dich!

Unser Wochenmarkt-Team braucht Verstärkung.
Bewerbungen unter 0173 - 623 07 07
oder Freitag bei uns auf dem Wochenmarkt.

Ihr Team vom Gemüsehof Schuer wünscht guten Appetit!

26316 Varel / Altjührden • Telefon 0173-6230707

Achtung Gründonnerstag

Wir sind für Sie da: von 7.00 - 12.00 Uhr

(Stand vor dem Rathaus)

Ofenfrischer

Räucheraal

3 Stück nur 25,- €

Holl. Matjesdoppelfilet

4 Stück nur 7,- €

Riesenauswahl an frischen Fisch:
Oktopus, Austern, Wels, Calamar, Dorade uvm.

Auch telefonische Bestellungen möglich!

Fisch
Kramer
„Die Jungen“

Inhaber E. Kramer
Tel. 0 49 50 / 93 72 40

Fisch Kramer -
Frische, die man
schmeckt!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf dem Wochenmarkt!

WESTERSTEDE Rettungsdienst Ammerland 48 Stunden sind zuviel!



PS - „48 Stunden sind zuviel!“ ertönte es laut und unmissverständlich immer wieder am Mittwoch, den 22. März 2023 vor dem Kreishaus. Grund war eine Demonstration zu der der Rettungsdienst Ammerland aufgerufen hatte. Diesem „Hilferuf“ sind Rettungsdienste aus der Wesermarsch, Friesland und Aurich sowie der Betriebsrat der Ammerlandklinik und des Bundeswehrkrankenhauses gefolgt. Denn nicht nur im Ammerland sind die Arbeitsbedingungen für die Rettungskräfte nicht mehr tragbar und auch letztlich nicht mehr zu verantworten. „Der Rettungsdienst geht durch den Personalmangel, der viel zu

hohen Arbeitsbelastungen sowie zu wenig Gehalt kaputt. Gerade in Coronazeiten waren wir bis an die Schmerzgrenze überbelastet und haben trotz aller Bemühungen nicht mal die angekündigte Coronaprämie erhalten, was zur Folge hat, das viele Kollegen nicht mehr konnten und einige sogar gekündigt haben. Dieser Zustand kann so nicht akzeptiert werden und vor allem nicht weitergehen, da sonst das System des Rettungsdienstes zusammenbrechen wird. Uns reicht kein Applaus mehr, wir brauchen nun die Unterstützung der Regierung!“, berichtet Sebastian Grote, vom Rettungsdienst Ammerland, als einer der Or-

ganisatoren der Demo. Eine der zentralen Forderung der demonstrierenden Rettungsdienste war daher die Arbeitszeitverkürzung von derzeit 48 Stunden auf moderate 42 Stunden pro Woche und eine angemessene Vergütung. Die Teilnehmer der Demo sammelten sich an der Hössen nahe der Rettungswache und zogen von dort aus von der Polizei begleitet über das Krankengebiet in die Innenstadt. Vor dem Rathaus empfing der Bürgermeister Michael Rösner die Demonstrierenden. Rösner zeigte Verständnis für die Sorgen und Nöte der Rettungskräfte, wäre in diesem Falle jedoch nicht der richtige Ansprechpartner für

ihre Forderungen, versprach aber, diese an geeigneter Stelle anzusprechen. Vom Marktplatz ging es durch die Peterstraße, Wilhelm-Geiler-Straße und über die Ammerlandallee zum Landkreis. Hier hoffte man noch auf ein Gespräch mit der Landrätin Karin Harms, was sich jedoch nicht erfüllen sollte. Die Veranstalter hoffen dennoch mit dieser Aktion auf sich und ihre Situation aufmerksam gemacht zu haben, damit sich die Arbeitsbedingungen kurzfristig verbessern und dieser Beruf langfristig wieder attraktiv wird, sodass der derzeitige beunruhigende Personalmangel behoben werden kann.

WESTERSTEDE Wirtschaftsforum Jubiläums-Wunschgutschein



PS - Mit einem besonderen Wunschgutschein möchte das Wirtschaftsforum zum Westersteder Stadtjubiläum beitragen. Dazu wirft das Wirtschaftsforum eine besondere Auflage des beliebten Wunschgutscheins auf den Markt: Der „900 Jahre-Wunschgutschein“ hat einen Wert von 10,- Euro und ist für 900 Cent zu haben.

Von diesem Gutschein ist eine limitierte Auflage von 1000 Stück gedruckt worden und ist ab sofort im Büro der Touristik zu erhalten. Damit möglichst viele in den „Genuss“ dieses Gutscheins kommen, ist die Ausgabe auf maximal drei Karten pro Person beschränkt. Das Wirtschaftsforum wünscht eine schöne 900-Jahrfeier.

OCHOLTERFELD Stadt Westerstede Erich Petershagen verabschiedet

wk - Auf der Ratssitzung am 21. März 2023 wurde der bisherige Bezirksvorsteher von Ocholterfeld, Erich Petershagen, verabschiedet. Über 25 Jahre hat er den Bezirksvorsteherposten in Ocholterfeld wahrgenommen. Bürgermeister Michael Rösner bedankte sich bei ihm für seine ehrenamtliche Arbeit zum Wohle der Allgemeinheit und überreichte als Dank einen

Blumenstrauß an seine Ehefrau Helma, die ihn immer unterstützt hat. Seine Nachfolge tritt Daniela Schnieder an. Die Bezirksvorsteher, die auch als kleine Bürgermeister der Bauernschaften bezeichnet werden, halten den Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern aus den Bauernschaften auf dem kurzen Dienstweg zur Stadtverwaltung aufrecht.

Sonnenschutz im lokalen Shop
www.juun25.de



Umbratec-System GmbH & Co.KG
Bürgermeister-Brötje-Str. 15 Rastede
www.umbratec.de Tel: 04403 9998000



Großes Osterbuffet
(9. & 10. April 2023)
auf Anmeldung nur **22,50 €**

Das Team vom Ammerländer Hof wünscht frohe Ostern!

Lange Straße 24 (Ecke Kuhlenstraße) • Tel. 0 44 88 / 84 26 90
www.hotel-ammerlaender-hof.de



TAGESPFLEGE
MITTEN IM LEBEN

Grüne Straße 10
Tel.: 04488/838070
tagespflege@altenzentrum-wst.de
www.altenzentrum-wst.de

EVANGELISCHES
ALTENZENTRUM WESTERSTEDÉ
gemeinnützige GmbH

++ Haus zu groß? ++ Wohnung zu klein? ++ Immobilie geerbt? ++

Ein Tipp für Sie! Nutzen Sie unsere Kontakte, unser Know How und unsere Kompetenz für Ihre Immobilienangelegenheiten. Denn: Immobilien sind seit 1913 unsere Motivation. Profitieren auch Sie davon!

Gepflegtes Wohnhaus im Stadtzentrum von WST!



Große Familie, Home-Office oder einfach nur zentral Wohnen & Leben – hier kein Problem! Geräumiges Klinkerhaus mit ca. 160 m² Wohnfläche, 5 Zimmer, Küche, HWR, Bad, zweites Bad im Keller, G-WC, gute Ausstattung, z.B. großer Balkon, Kaminanlage, Rollläden, massive Garage, Staubsaugeranlage uvm., Dach in 2001 neu, Gaszentralheizung Bj. 2006, rd. 820 m² großes Grundstück mit einem schönen Garten zum Relaxen im Herzen der Kreisstadt, B 164 kWh, F, Gas, Bj. 1958/1978

KP 369.000 €
(Käuferprovision 2,975 %)

ATHING & EILERS
Immobilien seit 1913

Westerstede T 04488 52959-0
Wiefelstede T 04402 960386
info@athing-eilers.de
www.athing-eilers.de



XY – UNBEKANNT Das Suchbild des Monats

PS – Das Stadtarchiv Westerstede bittet um Ihre Hilfe.
Wer hat noch Bilder von den ehemaligen Flüchtlingsbaracken, die kurz nach dem Krieg in unserer Gemeinde errichtet wurden.?



Hinweis zu diesem gesuchten Haus:
Dieses Haus stand an der Ecke Grüne Straße/Woltersdamm. Es war die Tischlerei Kruse und wurde 1976 abgerissen. Wer kann Auskunft geben oder hat noch Bilder von diesem Gebäude?

Informationen bitte direkt an das Stadtarchiv:
Tel.: 520 58 98 oder an die Redaktion
„WESTERSTEDÉ-Meine Region“, Tel.: 79559.

Das Stadtarchiv freut sich über jeden Hinweis und bedankt sich im Voraus für Ihre Mithilfe.

Das Archiv sucht:

Weiterhin sucht das Stadtarchiv Westerstede noch Aufnahmen von den ehemaligen Flüchtlingsbaracken, die nach dem II. Weltkrieg vielerorts in unserer Gemeinde errichtet wurden. Wer hat noch Bilder aus dieser Zeit, beziehungsweise von den längst abgerissenen Unterkünften?



Haben auch Sie noch alte Fotografien oder Unterlagen, die sie dem Stadtarchiv zur Verfügung stellen würden?
Es wird darauf hingewiesen, dass die von Ihnen eingereichten Materialien für das Westersteder Stadtarchiv unter größter Sorgfalt kopiert (digitalisiert) werden und von Ihnen anschließend wieder mitgenommen werden können.

Stadtarchiv Westerstede im Jaspershof, Zum Stiftungspark 27.
Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr.

WESTERSTEDER Landkreis Ammerland Führungswechsel bei Wirtschaftsseniorien

wk - Im Rahmen einer kleinen Feierstunde beim Landkreis Ammerland wurde der Führungswechsel bei den Ammerländer Wirtschaftsseniorien vollzogen. Zu den neuen Sprechern des Beratungsgremiums wurden Werner Hahl und Theodor Wenke gewählt, die die langjährige Führungsspitze Richard Oldewurtel und Wolfgang Roth ablösen. Die Schriftführung wird weiterhin durch Reiner Mecking wahrgenommen.



Werner Hahl und Theodor Wenke mit Landrätin Karin Harms.

Bild: Anja Küllig

Landrätin Karin Harms dankte dem bisherigen Führungsduo für seine ehrenamtliche Tätigkeit zum Wohle der Ammerländer Wirtschaft. „Über 760 ratsuchenden Gründerinnen und Gründern sowie Unternehmerinnen und Unternehmern konnten die Ammerländer Wirtschaftsseniorien seit ihrer Gründung im Jahr 2007 indi-

viduelle Unterstützung anbieten“, lobte Karin Harms. „Und ich bin mir sicher, dass das vierzehnköpfige Beraterteam um Werner Hahl und Theodor Wenke auch zukünftig allen Interessierten zuverlässig und mit hoher Beratungskompetenz zur Seite stehen wird.“ Werner Hahl ist Steuerberater und Wirt-

schaftsprüfer und war zuletzt für die Treuhand Weser-Ems Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Oldenburg tätig. Theodor Wenke ist Diplom-Kaufmann und war als Controller und Geschäftsführer in verschiedenen Unternehmen tätig, darunter viele Jahre bei der August Brötje GmbH in Rastede.

„Die Wirtschaftsseniorien sind ein gut vernetztes Team ehemaliger Unternehmerinnen beziehungsweise Unternehmer und Führungskräfte aus der Wirtschaft. Mit ihrem breit gefächerten Mix an Berufserfahrung und Branchenkenntnis leisten Sie einen wertvollen Beitrag für die Entwicklung der heimischen Wirtschaft. Die Beratungsaufträge reichen von der Gründungsberatung über die Unternehmensführung und Organisation betrieblicher Abläufe bis hin zu Fragen der Unternehmensnachfolge“, so Fred Carstens, er ist Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung, anerkennend. Die Wirtschaftsseniorien sind über den Landkreis Ammerland, Amt für Wirtschaftsförderung unter (04488) 56 16 90 oder unter www.ammerlaenderwirtschaftsseniorien.de zu erreichen.

BERLIN Robert Koch-Institut

Gesundheitliche Lage der Frauen in Deutschland

wk - Die Gesundheitsversorgung von Frauen braucht mehr Aufmerksamkeit. Deshalb hat das Robert Koch-Institut wichtige Informationen und Eckdaten zur Frauengesundheit in einer neuen Broschüre zusammengefasst, die anlässlich des Weltfrauentags veröffentlicht wurde. Sie gibt Auskunft über häufige Erkrankungen, wichtige Risikofaktoren, die Inanspruchnahme von Prävention und medizinischer Versorgung sowie Einflussfaktoren und Rahmenbedingungen der Gesundheit. 68,6 Prozent der Frauen in Deutschland schätzen ihre Gesundheit als gut ein. Am häufigsten sterben Frauen an Herz-Kreislauf-Erkrankungen. 37 Prozent aller Todesfälle gehen darauf zurück.

Dazu erklärt Bundesgesundheitsminister Prof. Karl Lauterbach: „Der große Einfluss von

Geschlecht auf die Gesundheit ist mittlerweile gut belegt. Biologische und vor allem soziale Faktoren führen zu zahlreichen Unterschieden in der Gesundheit von Frauen und Männern. Dennoch gibt es auch in der Medizin noch verbreitete Vorurteile über vermeintlich typisch weibliche und männliche Erkrankungen. Mit der vorliegenden Broschüre sorgen wir für eine solide Informationsgrundlage zur Gesundheit von Frauen und Mädchen in Deutschland. Und wir zeigen, wo Handlungsbedarf besteht, etwa in Prävention, Forschung und medizinischer Ausbildung.“

Die Broschüre basiert auf dem umfassenden Bericht „Gesundheitliche Lage der Frauen in Deutschland“, den das RKI im Dezember 2020 im Rahmen der Gesundheitsberichterstattung des Bundes veröffentlicht

hat. Für die Broschüre wurden ausgewählte Inhalte neu aufbereitet und Daten aktualisiert. Das Thema Frauen in der Corona-Pandemie erhielt ein

eigenes Kapitel. Die Broschüre zum Download unter: www.bundesgesundheitsministerium.de/Frauengesundheit-Broschue-re-2023.pdf.

Denken Sie schon jetzt an die Bestellung für die Osterfeiertage



MILCH BUTTER KÄSE und mehr...!

Marion Langosch
Wilhelm-Geiler-Str. 16,
26655 Westerstede
Tel. 0 44 88 / 85 91 10

Jetzt auch Plattenservice · Fisch · Käse · Aufschnitt

Denken Sie auch rechtzeitig an die Bestellung für Ihre Konfirmation

HAUSBESICHTIGUNGEN



Die Lange Straße zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Das zweite Haus von rechts war für viele Jahrzehnte die Wirkungsstätte des Seilermeisters Schierloh.

PS – Häuser erzählen ihre ganz eigenen Geschichten und haben Generationen oder gar Jahrhunderte überlebt. Somit spiegeln die alten Gebäude auch immer ein Stück Heimatgeschichte wieder. In dieser Rubrik werden geschichtsträchtige Häuser mit Vergangenheit vorgestellt, die nur noch zum Teil oder schon lange nur noch in unserer Erinnerung stehen.

Teil 130 „Seilere Schierloh“

In der Langen Straße 13 stand einst ein Haus, welches ein heute ausgestorbenes Handwerk beheimatete. Es war die Seilere Schierloh. Somit ist die Geschichte des Hauses auch die Geschichte der Familie Schierloh und über ein längst in Vergessenheit geratenes Handwerk.

Johann Schierloh wurde 1876 in Leer geboren und erlernte dort im elterlichen Betrieb das Seilerhandwerk. Mit 27 Jahren kam er 1903 nach Westerstede und verheiratete sich mit Hilke Platte. Aus dieser Ehe gingen fünf Kinder, drei Söhne und zwei Töchter hervor. Johann Schierloh kaufte das Haus in der Langen Straße und machte sich in seinem Handwerk als Seiler selbstständig. Den Überlieferungen

nach war Johann Schierloh ein beliebter Zeitgenosse, der reich an Erlebnissen war und diese bei Pfeife und einer Tasse Tee gern zum Besten gab. Ein Quell seiner Geschichten dürfte seine aktive Militärzeit gewesen sein, die er bei der Kaiserlichen Marine abgeleistet hatte. Durch die Marine kam er viel in der Welt herum. Er „reiste“ 1897 sogar bis nach China, wo mit Hilfe der Kriegsmarine die Kolonialpläne des Kaisers in Kiautschou mit „Nachdruck“ umgesetzt wurden. Kiautschou mit seiner Hauptstadt Tsingtao sollte zu einer „Musterkolonie“ des Deutschen Reiches aufgebaut werden. Als der Erste Weltkrieg ausbrach wurde er aufgrund seiner militärischen Ausbildung mit dem Marinecorps Flandern an der Westfront eingesetzt. Obwohl Johann Schierloh den Krieg von Anbeginn mitmachte, hatte er Glück diesen unverseht Überstanden zu haben.

Nach dem Krieg widmete er sich wieder seiner Seilere zu. Obwohl die Zeit der großen Segelschiffe zu dieser Zeit bereits vorbei war, wurden hierzulande die dicken Tauen und Seile in der Landwirtschaft weiterhin benutzt und benötigt. Daher kannte jeder Landwirt in der Region den Seiler-



Auf dieser Aufnahme von 1974 ist auf der linken Hauswand noch der Schriftzug „Johann Schierloh Seilere“ zu lesen.

meister aus Westerstede, der schon damals einer der letzten seiner Zunft im Ammerland war. Für die Herstellung der Seile wurde viel Platz in Form von langen Bahnen benötigt. Diese konnten mehrere hundert Meter lang sein und befanden sich daher meist im Freien. Auf den so genannten „Reeperbahnen“ wurden dünne Hanf oder Flachsseile zu dicken Tauen verdreht. Reeperbahn ist die niederdeutsche Bezeichnung für Seilerbahn. Das Wort „Reep“ geht zurück auf die Reepschläger – das waren die Seilknüpfer. Die Bahn des Seilermeisters Schierloh befand sich hinter dem Haus und reichte damals bis an den Röttgen heran. Aber auch die letzten Seiler

mussten sich schließlich der erdrückenden Konkurrenz der Seil- und Tauwerkfabriken ergeben. 1956 wurde Johann Schierloh 80 Jahre und im unteren Teil des Hauses war bereits die Redaktion einer Zeitung eingezogen. Nachdem diese später in die Peterstraße umzog, wurde das Gebäude nur noch als Wohnhaus genutzt. Johann Schierloh verstarb am 21. Dezember 1959 im 84. Lebensjahr. Seine Frau Hilke entschlief 1970 mit über 87 Jahren.

1988 wurde das Haus verkauft und im November des gleichen Jahres abgerissen. An gleicher Stelle entstand ein Neubau der 1989 zu einem Brillenhaus wurde.



Diese Aufnahme von 1988 zeigt, dass das Haus Anfang der 1980er Jahre noch einmal grundlegend saniert wurde. Fassade, Dach und Fenster wurden ausgebessert, beziehungsweise ausgetauscht.

HAMBURG .ausgestrahlt Frankreichs Atom-Allianz

wk - Frankreichs „Atom-Allianz“ in der EU sichert den Einfluss Russlands. Von Rosatom abhängige Atom-Länder lobbyieren gemeinsam für Atomkraft. Fördermilliarden für die Energiewende dürfen nicht in Atomprojekte fließen. Zur europäischen „Atom-Allianz“, die Frankreich Medienberichten zufolge am Rande eines informellen EU-Energieministertreffens in Stockholm ins Leben rufen will, erklärt Armin Simon von der Anti-Atom-Organisation .ausgestrahlt: „Atomkraft ist die teuerste und gefährlichste Form der

Stromerzeugung und absolut ungeeignet, wenn es darum geht, zügig neue Kraftwerkskapazitäten aufzubauen. Dafür ist Frankreich selbst das beste Beispiel: Seit Jahren muss der Staat die Atomindustrie dort mit Milliarden spritzen aus der Steuerkasse vor dem Bankrott bewahren. Das einzige AKW in Bau, das AKW Flamanville 3, wird seit 15 Jahren nicht fertig.

Die Atom-Allianz, die Frankreich ins Leben rufen will, ist ein verzweifelter Versuch, die europäische Energiewende

weiter aufzuhalten. Ziel ist es, die für den Umbau der Energieversorgung auf erneuerbare Energien vorgesehenen Milliarden zur Finanzierung von Atomprojekten abzuzweigen. Dies würde die Energiewende torpedieren und die Abhängigkeit der EU im Energiebereich vergrößern.

Mehr als die Hälfte der Länder, mit denen Frankreich in einer „Atom-Allianz“ nun gemeinsam für Atomkraft lobbyieren will, ist in akuter Abhängigkeit von Rosatom, dem direkt dem Kreml unterstellten russischen

Atomkonzern. Der französische Staatskonzern Framatome hält ungeachtet des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine an seiner ‚strategischen Kooperation‘ mit Rosatom fest und plant darüber hinaus weiter ein Joint-Venture zur Brennelementefertigung. Nicht von ungefähr ist der russische Atomkonzern bisher von allen EU-Sanktionen ausgenommen. Die Bundesregierung muss deshalb allen Versuchen auf EU-Ebene, die Atomenergie zu bevorzugen und mit staatlichen Mitteln zu alimentieren, klar entgegenreten.“

Sie finden unsere Ausgabe auch als PDF online unter www.meineregion-verlag.de

HONDA
The Power of Dreams



Mehr Zeit für uns.

Der Honda Miimo 520 Roboter-Rasenmäher
2.399,00 €*

*UVP des Herstellers
Wir beraten Sie:

CARL HINRICHS

Carl Hinrichs OHG
Südgeorgsfehner Str. 5-7
26689 Augustfehn
Telefon 04489/1326
info@hinrichs-augustfehn.de
www.hinrichs-augustfehn.de

ENGINEERING FOR *Life*
HONDA

**WIR KÜMMERN UNS
UM IHR WOHNMOBIL**



**Bosch Car Service
Rudolf Bohlje GmbH**

Alte Straße 35
26655 Westerstede
Tel. 04488-52839-0
www.bohlje-daf.de

**BOSCH
Service**

Car Service

Für Ihr Auto tun wir alles.

Die kleine Scheune vom
Höllner Kroog
 - H. Janßen -



Räumlichkeiten für Gesellschaften aller Art, von 50 bis 220 Personen, im besonderen Ambiente mit außergewöhnlichem Flair, in unserer rustikalen Scheune

Spare-Ribs & Burger-Buffer 2023

Öffnungszeiten beim Buffet: **18.30 - 21.30 Uhr**

Donnerstag: 04.05., 29.06.

Spargel-Buffer 2023

Öffnungszeiten beim Buffet: **18.30 - 21.30 Uhr**

Mittwoch: 10.05., 17.05., 24.05., 14.06., 21.06.

Donnerstag: 11.05., 25.05., 22.06., Freitag: 16.06.,

Samstag: 13.05. + 17.06., Sonntag: 18.06. (von 11.30 - 14.00 Uhr)

Alle Termine auf Anmeldung! **EC-Zahlung nicht möglich!**

Hölger Janßen · Garnholter Str. 3+6 · 26215 Hollen · Tel. 04458 - 833 · info@hollner-scheune.de

Zurück in die Vergangenheit

„Unsere Region im Wandel der Zeit“

PS – Unsere Region hat sich im Laufe der Jahre immer wieder verändert. Da mussten alte Häuser neuen Bauvorhaben weichen oder es entstanden ganze Wohnsiedlungen auf ehemaligen Wiesen. Schnell bleicht das alte Ortsbild im Gedächtnis aus. Für die Älteren unter unseren Lesern soll diese Rubrik eine kleine Auffrischung ihrer Erinnerungen sein. Für die Jüngeren soll sie die Bilder zu den Erzählungen der Ältern liefern.

Begeben Sie sich mit WESTERSTEDE-Meine Region auf Zeitreise, diesmal:

„Kuhlenstraße – Ecke Poststraße“



Eine Aufnahme von 1978 zeigt in der Kuhlenstraße, auf der Ecke zur Poststraße, den ehemaligen Krug „Westerloyer Hof“. Zuletzt wurde hier neben der Kneipe auch ein Taxiunternehmen betrieben. Der Hof wurde 1979 abgerissen und durch ein modernes Wohn- Geschäftshaus „ersetzt“. Im Hintergrund ist der Wasserturm zu sehen, der in diesem Jahr zum Wohnkomplex mit oben liegenden Cafe umgebaut wurde. Er konnte 1979 eingeweiht werden.



Wir danken dem Stadtarchiv Westerstede für die freundliche Unterstützung.

RESTAURANT
 STEAK - HOUSE
 SLAVIJA



Seit
26 Jahren

Mediterrane Wochen

Vorspeisen:

Frische, gegrillte Peperoni

Mit Knoblauch, Olivenöl & Brot

nur 6,00 €

Garnelen-Olivenspieß

Auf mediterrane Art, gegrillt

nur 7,90 €

Hauptspeisen:

Königsschnitzel gerollt & paniert

Gefüllt mit geräucherten Schinken & Schafskäse, dazu Pommes frites, Tatarsauce und Salat

nur 17,90 €

Schweinelendchen mit Pfifferlingen

Gedünstete Zwiebeln, Speck, Pfifferlinge, Rahmsauce, mit Butterreis, Kroketten und Salat

nur 20,90 €

Lustiger Bosniak

Gefüllt mit geräucherten Schinken & Schafskäse, dazu Pommes frites, Tatarsauce und Salat

nur 26,90 €

Hirten-Röllchen

Gefüllt am Spieß, mit Peperoni,

dazu Djuvec-Reis, Pommes frites und Salat

nur 17,50 €

Grillplatte für 2 Personen (nur zum Mitnehmen) **nur 30,00 €**

(Je 2x Nackensteak, Hacksteak, Putenbrustfilet, Cevapcici, Kotelett, dazu Djuvec-Reis, Pommes frites und Salat.)

Kuhlenstraße 36 · 26655 Westerstede · Tel. 04488 - 77011

DAS WICHTIGSTE ZUM SCHLUSS...

Die etwas andere Nachricht Neue Erfindung!



Sensationelle Erfindung soll das Rasenmähen im Winter ermöglichen: Der „Auftaumäher ATM 200“! Er taut die zu mähenden Fläche erst an, bevor der ATM 200 in den Schneidemodus umschaltet. Die hohen Energiekosten verhinderten bislang jedoch einen größeren Erfolg.

(Bild & Text PS, Aufnahme März 2023)

Warum sagt man...

PS – Wir benutzen Redewendungen, die teilweise über Generationen vererbt wurden und wissen häufig gar nicht mehr den Ursprung unserer Worte. Hier die heutige Frage:

Warum sagt man eigentlich...
„Jemanden durch den Kakao ziehen“ ?

Wird jemand durch den „Kakao gezogen“, dann wird er

veralbert oder verspottet.

Dafür gibt es auch eine drastischere Ausdrucksweise, die viele Menschen aus Anstandsgründen nicht über die Lippen bringen würden, da sie menschliche Exkremente beinhaltet. Der „Kakao“ ist somit eine Verharmlosung, kindergerechte Umschreibung für „Verdauungsrückstände“.

Gerüchteküche

PS – Nicht alles, was wir glauben zu wissen, entspricht der Wahrheit. Häufig ist es ein Wissen, das auf volkstümlichen Weisheiten, Vorurteilen und Gerüchten basiert. Trotzdem halten sich diese Irrtümer der Allgemeinbildung hartnäckig und werden weitervererbt.

Heute das Gerücht:
Taschentücher wurden zum Naseputzen erfunden.

Sicherlich die erste Bestimmung aller heutigen Taschen-

tücher, dennoch war der Grund für die Taschentücher zunächst ein ganz anderer. Im 15. Jahrhundert kamen die Taschentücher in Italien in Mode und dienten lediglich dazu elegant und bedeutungsvoll mit ihnen herumzuschwenken. Entsprechend kostbar waren sie mit Spitzen und Stickereien versehen.

Niemand wäre darauf gekommen in diese prachtvoll geschmückten Tücher zu schnäuzen. Diese „Unart“ kam erst Mitte des 18. Jahrhunderts auf.

CARTOON

„Neulich im Schreibwarengeschäft“



Ich brauche dringend einhundertsechszwanzig Karten mit „Entschuldigung“ und „baldige Genesung“!

(Zeichnung: Peter Kaste – Text: Stefan Stark)

PHOTOFORUM

PORTRAIT · AKT · PASS · WERBUNG

Erfolgreicher
Internet-
auftritt?
Nur mit
Bildern
vom Profi!

PHOTOFORUM
über 25 Jahre!

STEFAN STARK
Anton-Günther-Str. 45
26655 Westerstede
Tel. 0 44 88 / 7 95 59
Mobil 01 74 / 432 53 38
E-Mail: photoforum@ewefel.net
www.photoforum-stark.de

Ihr Fotograf für Portrait, Pass- & Bewerbungsbilder



VERMIETUNG



VERKAUF



WERTGUTACHTEN



HAUSVERWALTUNG

Ihre Immobilie ist es wert.

Tel. 04488 / 53733-0 | www.pistor.de



Westerstede
OT Moorburg
Landkreis Ammerland

Wohnwagen

Sofort verfügbar!
Und noch im Vorlauf bestellbar.

Sichern Sie sich jetzt Ihren neuen Wohnwagen.



schon ab
24.999€



Voskamp 5, 26655 Westerstede
Tel.: 04488/861800, info@rauert-reisemobile.de

Rauert Reisemobile

Luxus den man sich leisten kann

VanLife

Urban Van

schon ab
45.000 €

Urban-Van oder auf deutsch Stadt-Fahrzeug



Manchmal ist eine Pause vom Alltag alles was du brauchst. Die Welt ist zu schön um zu Hause zu bleiben. Mit dem Urban Van hast du nicht nur ein Alltagsauto, sondern auch einen treuen Begleiter für das Reisen. Mit dem Urban Van kannst du durch das Reisen zusätzlich- Abenteuer erleben - Erfahrungen sammeln - Lebensfreude gewinnen und Menschen kennenlernen. -Diese Fahrzeuge haben einen Mehrwert gegenüber jedem PKW.



Jetzt
Probe
fahren!

